

Bodenherbizide in Obstplantagen

Автор(и): проф. д-р Заря Ранкова, Институт по овощарство – Пловдив

Дата: 08.03.2023 *Брой:* 3/2023



Unkrautvegetation ist einer der Hauptlimitierungsfaktoren für das Wachstum und die Entwicklung von Obstbäumen. Unkräuter konkurrieren mit den Bäumen um die wesentlichen Vegetationsfaktoren (Wasser, Licht und Nährstoffe) und begünstigen die Entwicklung und Verbreitung einer Reihe von Schädlingen und Krankheiten, einschließlich viraler.

Eine effektive Unkrautbekämpfung muss von Beginn der Vegetation der Obstbäume an angewendet werden. Anfang März ist der geeignete Zeitraum für die Anwendung von Bodenherbiziden. Zahlreiche Studien wurden hinsichtlich der Wirkung von Herbiziden und Herbizidsystemen zur Unkrautkontrolle in Obstplantagen durchgeführt. Die Ergebnisse zeigen, dass mit einer geeigneten Kombination eines selektiven Herbizids, in

angemessener Dosierung und zum richtigen Applikationszeitpunkt, eine effektive Unkrautkontrolle erreicht wird, ohne eine hemmende Wirkung auf die Baumentwicklung auszuüben.

Junge Plantagen (1–3 Jahre alt)

Vor der Vegetation, Ende Februar und Anfang März, wird eine Behandlung mit einem der folgenden Bodenherbizide empfohlen: Pendimethalin (Stomp 33 EC – 400 ml/da; Stomp New 330 EC – 400–500 ml/da; Sharpen 33 EC – 400 ml/da; Pendigan – 400 ml/da), Napropamid – Devrinol 4F – 400 ml/da; Oxyfluorfen (Goal 2E – 300–400 ml/da; Goal 4F – 150–200 ml/da, etc.).

Obstplantagen nach dem 3. Jahr

Vor der Vegetation, Ende Februar und Anfang März, wird eine Behandlung mit einem der folgenden Bodenherbizide empfohlen: Pendimethalin (Stomp 33 EC – 600 ml/da; Stomp New 330 EC – 600 ml/da; Sharpen 33 EC – 600 ml/da; Pendigan – 600 ml/da); Napropamid – Devrinol 4F – 800 ml/da; Oxyfluorfen (Goal 2E – 300–400 ml/da; Goal 4F – 150–200 ml/da; Galigan 240 EC – 150–200 ml/da; Oxygan 240 EC – 150–200 ml/da).

Bodenherbizide werden nach der ersten Bodenbearbeitung, vor Beginn der Baumvegetation, ausgebracht. Für ihre effektive Wirkung ist Bodenfeuchtigkeit erforderlich. Herbizide auf Basis des Wirkstoffs Oxyfluorfen haben eine kontakt-boden- und blattwirksame Wirkung, daher ist für die Anwendung dieser Handelsprodukte keine Bodenbearbeitung im Baumstreifen erforderlich. Ihre blattwirksame Wirkung ist bei aufgelaufenen Gräserunkrautarten weniger effektiv.



Tragende Kirschplantagen, behandelt mit Pledge 50 WP – 40 g/da

Als Option für die Unkrautkontrolle in Dauerkulturen kann auch die Anwendung des Wirkstoffs Flumioxazin – Handelsprodukt **Pledge 50 WP** – empfohlen werden. Dieses Herbizid hat eine kontakt-boden- und blattwirksame Wirkung und bekämpft in angemessener Dosierung erfolgreich eine große Anzahl von Gräser- und breitblättrigen Unkrautarten. **Pledge 50 WP** ist in einigen europäischen Ländern für den Einsatz in Obstanlagen und Weinbergen zugelassen. Die lang anhaltende Bodenaktivität des Produkts gewährleistet unkrautfreie Flächen während der gesamten Vegetationsperiode. Die Behandlung erfolgt nur in den Reihen, während die Zwischenreihen mechanisch bearbeitet oder mit Gras eingesät werden. In Obstanlagen wird **Pledge 50 WP** allein in einer Dosierung von 40 g/da angewendet, wenn der Unkrautbefall hauptsächlich von breitblättrigen Unkräutern stammt. Am Institut für Obstbau – Plovdiv wurden Studien zur Wirksamkeit und Selektivität von Pledge 50 WP bei einer Reihe von Obstkulturen durchgeführt. Die Ergebnisse zeigen, dass Flumioxazin in einer Dosierung von 40 g/da, früh im Frühjahr bei vorhandener, sich in Anfangsstadien befindender Unkrautvegetation ausgebracht, eine sehr gute Unkrautkontrolle für etwa 5 Monate bietet. Es

wurden Analysen hinsichtlich des Risikos einer Kontamination von Boden und Pflanzen mit Flumioxazin durchgeführt, die zeigen, dass nach Ablauf der effektiven Rückstandsperiode von Pledge 50 WP keine Rückstandsmengen im Boden oder in den Früchten nachgewiesen werden.

Die Anwendung von Pledge 50 WP kann entweder bodenappliziert früh im Frühjahr oder während der Vegetation erfolgen. Für die Blattapplikation ist es ratsam, die Behandlung in früheren Entwicklungsstadien der Unkräuter durchzuführen. Für die Bodenapplikation von **Pledge 50 WP** in Obstanlagen mit Tropfbewässerung hat das Produkt eine Rückstandswirkung von 6 Monaten, da seine Wirkung durch Bodenfeuchtigkeit aktiviert wird.